

Inserate werden angenommen in den Städten der Provinz Posen, bei unseren Agenturen ferner bei den Annoncen-Expeditionen...

Posener Zeitung

Hundertunderster

Jahrgang.

Inserate werden angenommen in den Städten der Provinz Posen, bei unseren Agenturen ferner bei den Annoncen-Expeditionen...

Nr. 74

Dienstag, 30. Januar.

1894

Die „Posener Zeitung“ erscheint täglich drei Mal, an den auf die Sonn- und Festtage folgenden Tagen jedoch nur zwei Mal...

Inserate, die sechsgealtene Zeitungs- oder deren Raum in der Morgenausgabe 20 Pf., auf der letzten Seite 30 Pf., in der Mittagsausgabe 25 Pf., an bevorzugter Stelle entsprechend höher, werden in der Expedition für die Mittagsausgabe bis 8 Uhr Vormittags, für die Morgenausgabe bis 5 Uhr Nachm. angenommen.

Deutschland.

Berlin, 29. Jan. Die „Freis. Ztg.“ schreibt: Zwischen regierenden Fürsten und dem Fürsten Bismarck hat das Militär bei den Ehrenbezeugungen noch einen kleinen Unterschied gemacht...

Aus dem Umstand, daß längere Zeit seit dem Hannoverischen Spielerprozeß vergangen ist, ohne daß man etwas von der Bestrafung der Offiziere gehört hat, die durch diesen Prozeß bloßgestellt worden sind, ist vielfach darauf geschlossen worden, daß trotz allem, was darüber gesagt worden ist, die Betreffenden geschont werden würden...

Die per Telephon gemeldete Entgegnung der „Nordd. Allg. Ztg.“ bezieht sich auf folgende partei-offizielle Auslassung der „Konf. Korr.“:

Der Standpunkt der konservativen Fraktion des Reichstages in der Handelsvertragsfrage ist unverändert derselbe ablehnende wie früher. Identitätsnachweis, Staffeltarife und andere „Zugehörigkeiten“ haben auf diesen Standpunkt niemals auch nur einen bescheidenen Einfluß ausgeübt...

gegenüber der agrarischen Agitation gegen die Goldwährung ist es von Interesse, daß die Aufsätze über „die neue Silberkommission“, welche Dr. v. Hammerger in den letzten Nummern der „Nation“ veröffentlicht hat, demnächst in besonderem Abdruck in Form einer Broschüre erscheinen.

L. C. aus Pommern, 28. Jan. In Stolpmünde sprach vorgestern in einer Versammlung der Vertrauensmänner des liberalen Vereins Herr Wittke-Hohenstein über die Landwirtschaftskammern, in denen der Bauer dem Großgrundbesitzer gegenüber im Hintergrund stehen würde...

W. B. Mannheim, 29. Jan. Die auf heute Vormittag von der Mannheimer Börse zur Herbeiführung eines Meinungs-Austausches wegen der Aufhebung des Identitätsnachweises und des Staffeltarifes in den Saalbau einberufene Versammlung von Interessenten der Mühlenindustrie und des Getreidehandels aus Südwest-Deutschland war von etwa 100 Interessenten besucht...

WB. Straßburg i. El., 29. Jan. Heute Nachmittag 3 Uhr wurde der Landesausschuß durch den Statthalter Fürsten zu Hohenlohe mit einer Ansprache eröffnet, in welcher es heißt, die Finanzlage des Landes sei durch die ungünstige Gestaltung der finanziellen Beziehungen der Einzelstaaten zum Reiche beeinträchtigt...

tragen werden, das mit dem staatlichen Gedanken vereinbar sei. Den bei der Verabreichung des früheren Entwurfs einer Gemeindeordnung im Landesausschuße herabgetretenen Wünschen trage der Entwurf thunlichst Rechnung...

Lübeck, 28. Jan. Die nationalliberale Vegetierung hat sich bei der Kaisers-Geburtstagsfeier hier selbst überlagert in einem Toast auf den Fürsten Bismarck, den der Chefredakteur der „Lübischen Anzeigen“, Dr. Otto Geise, ausbrachte auf „Otto den Großen, Otto den Einzigen, Otto den Unsterblichen“.

Parlamentarische Nachrichten.

Bezüglich des Duktionsstempels für Postanweisungen erklärte Staatssekretär Dr. von Stephan in der Budgetkommission des Reichstages auf eine Anfrage des Abg. Dr. Müller-Sogon (Freis. Volksp.), daß eine Erhebung einer Duktionssteuer auf Beträge, welche vom Auslande mittels internationaler Postanweisungen eingehen, unzulässig sei...

Vermischtes.

Aus der Reichshauptstadt, 29. Jan. Alljährlich bei Einberufung des preussischen Landtages geht den Abgeordneten eine Zusammenstellung zu über die Veranlagung zur Einkommensteuer, aus welcher sich interessante Bilder über die Verhüllung der vermögendsten Leute auf die einzelnen Bezirke ergeben...

Von der Kaisergeburtstagsfeier. Die auffällige Thatsache, daß zum ersten Mal das Rathhaus zu Kaisers Geburtstag nicht festlich beleuchtet war, ist auf ausdrückliche ausgesprochene Wunsch an höchster Stelle zurückzuführen...

Totales.

Posen, 30. Januar. p. Fuhrunfälle. Ein Wagen aus Głomno fuhr gestern mit solcher Gewalt gegen einen Thorpfeller des Wildthors, daß das

rechte Vorderrad und die Gabelstange brachen. Die auf dem Wagen sitzenden Personen kamen mit dem Schrecken davon. Auf der Wallstraße brach an einem mit Mele beladenen Wagen das rechte Hinterrad...

Aus dem Polizeibericht. Verhaftet wurden gestern fünf Bettler, ein Arbeiter wegen groben Unfugs in der Wilhelmstraße und ein Arbeiter, der auf dem Saphirplatz Posen verkaufte und sich über den rechtmäßigen Erwerb derselben nicht auszuweisen vermochte...

Aus Jersitz, 30. Jan. Im Saal des Zoologischen Gartens fand gestern ein Diner zur Nachfeier des Geburtstages des Kaisers statt. An demselben beteiligten sich aus dem Orte uncaefähr 40 Herren.

Angenommene Fremde.

Posen, 30. Januar. Mylius Hotel de Dresde (Kritz Bremer). [Fernsprech-Anschluß Nr. 16.] Rittergutsbesitzer Graf Rittberg a. Schloß Neuborf, Oberst-Lieutenant Eisenbraut a. Slogau, Apotheker Zukowski aus Danzig...

Hotel de Rome - F. Westphal & Co. [Fernsprech-Anschluß Nr. 103.] Königl. Landrath v. Scheele a. Kempen, prakt. Arzt Dr. Telchow a. Wiesen, Rittergutsbesitzer Schillow mit Frau a. Gola, Regierungs-Baumeister Warbinowski mit Frau a. Nimptsch...

Hotel Bellevue. (H. Goldbach.) Portepfechtlich Hübner a. Stargard, die Kaufleute Eplert u. Bamberger a. Stettin, Braun a. Elmenhorst, Homberg, Simonson u. Wagner a. Berlin, Mendler a. Breslau u. Kronhelm a. Samothrin.

Georg Müller's Hotel. Altes Deutsches Haus. (C. Ratt.) Sekretär Menning mit Familie a. Wollstein, Landwirth Daczynski a. Strelow, Oberförster Zielski mit Frau a. Ritschin, Gärtner Witkowski a. Ruffisch-Polen, die Kaufleute Kaper a. Berlin, Krause a. Breslau u. Guntel a. Mainz.

Theodor Jahns Hotel garni. Die Kaufleute Fuhl a. Sternfeld, Thomas u. Wünschler a. Berlin, Bronner a. Stralsund, Becker a. Siegmars, Lajerstein a. Leipzig u. Wohl a. Danzig. J. Grätz's Hotel „Deutsches Haus“ (vormals Langner's Hotel). Die Kaufleute Dornis a. Berlin, Dornowas a. Blankenburg i. S. u. Kuzner a. Wien, die Dolmetscher Resé a. Le Catre u. Friedemann a. Mittau i. Rußland.

Handel und Verkehr.

Mannheim, 29. Jan. Die auf Salomon Maas laufenden Accepte beziffern sich auf zwölf Millionen. Die Kassiva werden auf ca. 4 Millionen, die Activa auf ca. 2 1/2 Millionen geschätzt...

Bradford, 29. Jan. Wolle flau trotz der Festigkeit auf der Londoner Auktion, nur zu niedrigeren Preisen veräußert. Garne fest, Spinner beschäftigt, in Stoffen mehr Geschäft.

Marktberichte.

Berlin, 29. Jan. Zentral-Markthalle. [Amtlicher Bericht der städtischen Marktallen-Direktion über den Großhandel in den Zentral-Markthallen.] Marktlage. Fleisch: Bei starker Zufuhr verliert der Markt schlepplend. Preise unverändert...

Fleisch. Rindfleisch Ia 50-58, Pa 44-48. IIIa 38-42, IVa 30-36, bänkliches 32-38, Kalbfleisch Ia 48-60, Pa 30-42, Hammelfleisch Ia 42-50, Pa 30-40, Schweinefleisch 48-58, Dänen - M., Batanter 49-50, Russisches - M., Galtzer 47-50, Serben 46-47, M.

